



## Liebevoll Konsequent

- Wir sind davon überzeugt den Kindern durch liebevoll konsequente Erziehung die besten Voraussetzungen zu schaffen.
- Wir geben den Rahmen vor, durch einen strukturierten und möglichst rhythmisierten Tagesablauf mit klaren Regeln.
- Innerhalb des Rahmens liegt der Kompetenzbereich der Kinder, hier können sie eigene Entscheidungen treffen, Aktivitäten und Spielpartner frei wählen und haben Raum für eigene Erfahrungen, positive wie negative.
- Beides muss erlebt werden um später kompetente Entscheidungen treffen zu können
- Langeweile muss man spüren und entweder genießen können oder wenn sie ungewollt ist, die Initiative ergreifen und aus sich kreativ werden.
- Daher wollen wir als Erwachsene nicht Entertainer für die Kinder sein, die ständig bespaßen, sondern durch verschiedene Impulse ein anregungsreiches Umfeld gestalten.
- Das Kind soll die Freude an sozialen Kontakten empfinden können aber auch das Alleinsein fühlen und wenn es ungewollt allein ist muss es auch hier die Möglichkeit bekommen aus dem Unbehagen heraus zu handeln, Kontakte zu knüpfen, in Beziehung zu treten und die verschiedenen Arten von Bindung zu erproben zu verfeinern und weiterzuentwickeln.
- Daher wollen wir nicht ständig die Kinder ins Spiel bringen sondern beobachten und nur eingreifen wenn das Kind mit der Situation überfordert ist um ihm die Möglichkeit zu geben selbständig Chancen zu sehen und zu ergreifen. Wir müssen etwas vermissen um Verlangen zu entwickeln, aber wir müssen auch wissen was uns fehlt: wir müssen die Gesellschaft anderer kennen um Einsamkeit zu fühlen, wir müssen Engagiert gewesen sein um Gleichgültigkeit zu empfinden, wir müssen Spaß und Freude haben, um Traurigkeit zu unterscheiden, wir müssen Wohlbehagen erleben, um uns unwohl zu fühlen, wir müssen die Harmonie genießen können wie auch in Konflikten Wut und Aggression ausleben und steuern. Nur wer beides erleben darf und auch sensibel genug ist es bei anderen wahrzunehmen, hat die Chance Mechanismen zu entwickeln die Veränderungen schaffen.
- Daher wollen wir als Erwachsene im partnerschaftlichen und einfühlsamen Miteinander, den Kindern Raum geben der Erfahrungs- und Übungsfeld sein soll, und gleichzeitig sorgfältig beobachten, dass keine Überforderung eintritt und wenn wirklich notwendig liebevolle zugewandte Unterstützung als ständiges verlässliches Angebot (den Kindern selbstverständlich und präsent) das eingefordert werden kann ohne aufgedrängt zu werden, vorhalten und ihnen so ein Übungsfeld schaffen, dass es ermöglicht zu erleben, dass man eigene Gestaltungsmöglichkeiten hat, zu spüren dass die eigenen Aktionen Veränderungen erzielen, nach innen, wie nach außen.
- Wir wollen den Kindern die Chance geben mit vielen verschiedenen Lebenssituationen fertig zu werden, weil sie in der Lage sind Handlungsstrategien zu entwickeln die es ihnen ermöglichen ihren Lebensalltag zu gestalten.